

Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

München, 25.02.2026

Wissen braucht Raum: Interims-Bibliothek für Freiham jetzt

ANTRAG

Das Kulturreferat wird beauftragt, schnellstmöglich aus dem vorhandenen Budget einen geeigneten Standort für eine Interimsbibliothek im Stadtteil Freiham zu finden. Dabei sollen sowohl bereits bestehende Räume als auch vorhandene Konzepte wie die Bib-Box und der Bücherbus geprüft werden. Ebenso sind innovative Lösungen aus anderen Städten in Betracht zu ziehen, beispielsweise eine Lastenrad-Bibliothek nach Berliner Vorbild oder kooperative Bibliotheksmodelle in Schulen, Nachbarschafts- oder Einkaufszentren.

Darüber hinaus soll geprüft werden, inwieweit das kulturelle Angebot im Stadtviertel kurzfristig ausgebaut werden kann. Der bereits ausgewählte Träger für das Stadtteilkulturzentrum *Grete* soll gemeinsam mit Kooperationspartner*innen aus der städtischen Kunst- und Kulturszene ab Sommer 2026 erste dezentrale Kulturangebote entwickeln und umsetzen, um allen Bewohner*innen Freiham kulturelle Teilhabe zu ermöglichen.

BEGRÜNDUNG

Freiham ist eines der am schnellsten wachsenden Stadtquartiere Münchens. Bereits heute leben dort rund 25.000 Menschen, perspektivisch werden es deutlich mehr sein. Mit dem starken Bevölkerungszuwachs steigt auch der Bedarf an Bildungs-, Begegnungs- und Kulturorten. Durch die Verzögerung bei der Eröffnung der Stadtbibliothek sowie des Stadtteilkulturzentrums *Grete* verfügt Freiham derzeit jedoch über kein ausreichendes kulturelles Angebot.

Kulturelle Einrichtungen sind ein zentraler Bestandteil lebenswerter Stadtquartiere. Sie fördern gesellschaftlichen Zusammenhalt, Integration und Teilhabe und schaffen Orte der Identifikation für neue Stadtteile. Gerade in einem jungen, heterogenen Quartier wie Freiham leisten Kulturangebote einen wichtigen Beitrag zur sozialen Infrastruktur, indem sie Begegnung ermöglichen, Bildungszugänge eröffnen und demokratische Werte stärken. Bibliotheken als sogenannte „Dritte Orte“ spielen hierbei eine besondere Rolle. Sie sind niedrigschwellige, kostenfreie Räume für Lernen, Austausch und Aufenthalt, unabhängig von Alter, Herkunft oder sozialem Status. Eine Interimsbibliothek kann diese Funktionen frühzeitig

übernehmen, den Stadtteil beleben und den Bewohner*innen ein wichtiges Signal senden:
Kultur, Bildung und Gemeinschaft haben in Freiham von Anfang an einen hohen Stellenwert.

SPD-Fraktion

Julia Schönfeld-Knor

Kathrin Abele

Lars Mentrup

Roland Hefter

Barbara Likus

Lena Odell

Mitglieder des Stadtrates

A
N
T
R
A
G